

Stadt-Theater in Görlitz.

9

Nr. 9.

Donnerstag, den 13. October

1870.

8. Vorstellung im 1. Abonnement.

Der

Freischütz.

Große romantische Oper in 4 Akten von Fr. Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Personen:

Ottokar, böhmischer Fürst	.	.	Herr Melms.
Cuno, fürstlicher Oberförster	.	.	Herr Pieper.
Agathe, seine Tochter	.	.	Fräul. Schähe.
Mennchen, eine junge Verwandte	.	.	Fräul. Gräßner.
Casper, erster Max, zweiter	Jägerbursche	.	{ Herr Hennig. Herr Raoul.
Samuel, der schwarze Jäger	.	.	Herr Otto.
Ein Eremit	.	.	Herr Friedhoff.
Kilian, ein reicher Bauer	.	.	Herr Gubalke.
Eine Brautjungfer	.	.	Fräul. Wasmuth.

Brautjungfern. Jäger. Gefolge. Landleute. Musikanten. Erscheinungen.

Zeit: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Textbücher sind an der Kasse à $2\frac{1}{2}$ Sgr. zu haben.

Preise der Plätze. (Opernpreise.)

Tagesverkauf in dem Theater-Gebäude.

Prosceniumslogen à Billet	20 Sgr.
Logen und Balkon à Billet	17 $\frac{1}{2}$ =
Prosceniumsloge-Parquet	17 $\frac{1}{2}$ =
Parquet à Billet	15 =
Numerirtes Parterre à Billet	10 =
2. Rang Brustlehne à Billet	6 =
2. Rang à Billet	5 =

Schülerbillets à 6 Sgr.

An der Abend-Kasse.

Prosceniumslogen à Billet	25 Sgr.
Logen und Balkon à Billet	20 =
Prosceniumsloge-Parquet	20 =
Parquet à Billet	17 $\frac{1}{2}$ =
Numerirtes Parterre à Billet	12 $\frac{1}{2}$ =
Parterre (Stehplatz) à Billet	10 =
2. Rang à Billet	7 $\frac{1}{2}$ =
Gallerie à Billet	3 =

Der Tagesverkauf findet allein im Theater-Gebäude statt. Die Kasse ist an den Spieltagen in der Woche Vormittags von 10—1 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende fast 10 Uhr.

Freitag, den 14. October. 9. Vorstellung im 1. Abonnement. Zum ersten Male:

An der Spree und am Rhein.

Zeitung mit Gesang in 4 Akten von H. Müller.

Leberecht — Herr Scherenberg als Gast.

Die Direktion des Stadt-Theaters.